

Übersetzung des Grußworts von Ian Redmond  
aus dem Fotobildband „Perle Afrikas“

Die Frage „Möchten Sie gerne mein Album mit den Urlaubsfotos sehen...?“ ruft meistens unterschiedliche Reaktionen hervor und wenn der Fotograf dann noch hinzufügt „... wir haben entfernte Verwandte besucht“ dann schielt man schnell mal auf die Uhr und hat den dringenden Wunsch ganz woanders zu sein. Aber in diesem Fall, laufen Sie nicht weg! Eigentlich sollten Sie sich jetzt einige Stunden ruhig hinsetzen und intensiv stöbern, denn der Urlaub war eine Reise nach Uganda und die Verwandten waren Berggorillas. Und mehr noch, in der Gruppe, die die Reise unternommen hat, waren einige überragende Fotografen.

Ich selbst habe in diesem Teil Afrikas über 30 Jahre lang Fotos gemacht und jede einzelne Seite in diesem fantastischen Buch lässt mich den Atem anhalten über die Schönheit und kein bisschen neidisch sein auf den Erfolg der Fotografen.

Gerade mal ein Jahrhundert ist es her, dass Winston Churchill Uganda als die „Perle Afrikas“ beschrieb und obwohl sich vieles geändert hat, bleibt es immer ein Land mit einer außerordentlichen Vielfalt an Landschaften, Wildtieren und Menschen. Von freundlichen Bauern über die eisig kalten äquatorialen Schneefelder in den Ruwenzori-Bergen bis zu den im Wasser zusammenprallenden Flusspferden, diese Bilder fangen das Wesentliche von Uganda ein. Der Tourismus erhöht die Deviseneinkünfte Ugandas und trägt mit 300 Millionen US-\$ im Jahre 2007 zur Schaffung von 70.000 Arbeitsplätzen bei. Die Hauptattraktion ist natürlich der „grüne Saal der Bergkönige“, sind die äußerst gefährdeten Berggorillas.

Die Begegnung mit einem Berggorilla kann Ihr Leben verändern und Sie zum Nachdenken anregen, was menschliches Leben bedeutet. Manche kommen zu der Überzeugung dass Menschen nicht die einzigen bedeutenden Lebewesen auf der Erde sind. Viele Menschen, die nach Uganda fahren um die Gorillas zu sehen, verlieben sich auch in die Einheimischen, deren pulsierende Kultur ebenso aufregend ist wie die wild lebenden Tiere. Dieses Buch ist ein wundervoller Schaukasten über ein wundervolles Land. Wenn Sie noch nicht dort waren, werden Sie sich danach sehnen und wenn Sie es dann gesehen haben, werden Sie sich danach sehnen wieder hinzufahren.

Ian Redmond

P.S.

Wenn Sie das in einem Buchladen lesen – kaufen Sie das Buch, denn ein Teil des Preises geht an eine Hilfsorganisation zur Erhaltung der Gorillas und ihres Lebensraums.